



VAUDE

The Spirit of Mountain Sports



FEATURES



VENTILATION HOOD

By an intake rain-protected adjustable ventilation.



STORMCORD COLLECTOR

Stormcord tensioner and collector for guylines.



4-WAY-ZIP

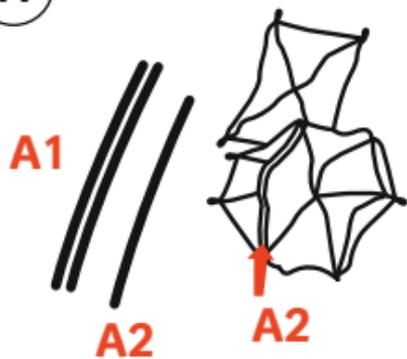
Entrance with 4-way zip can be fully opened and removed.



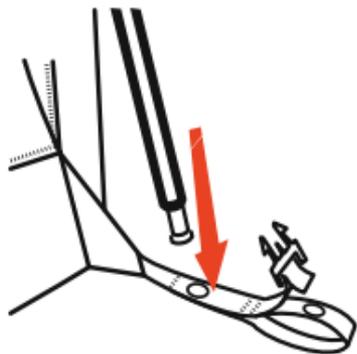
ZIPPER SEAM SEAL

Waterproof taped entrance zip.

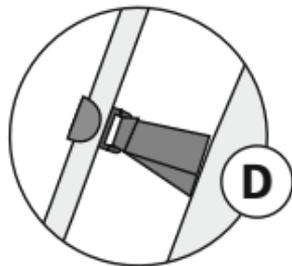
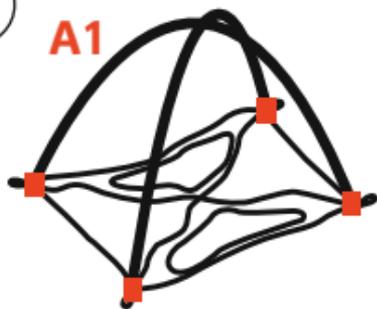
A

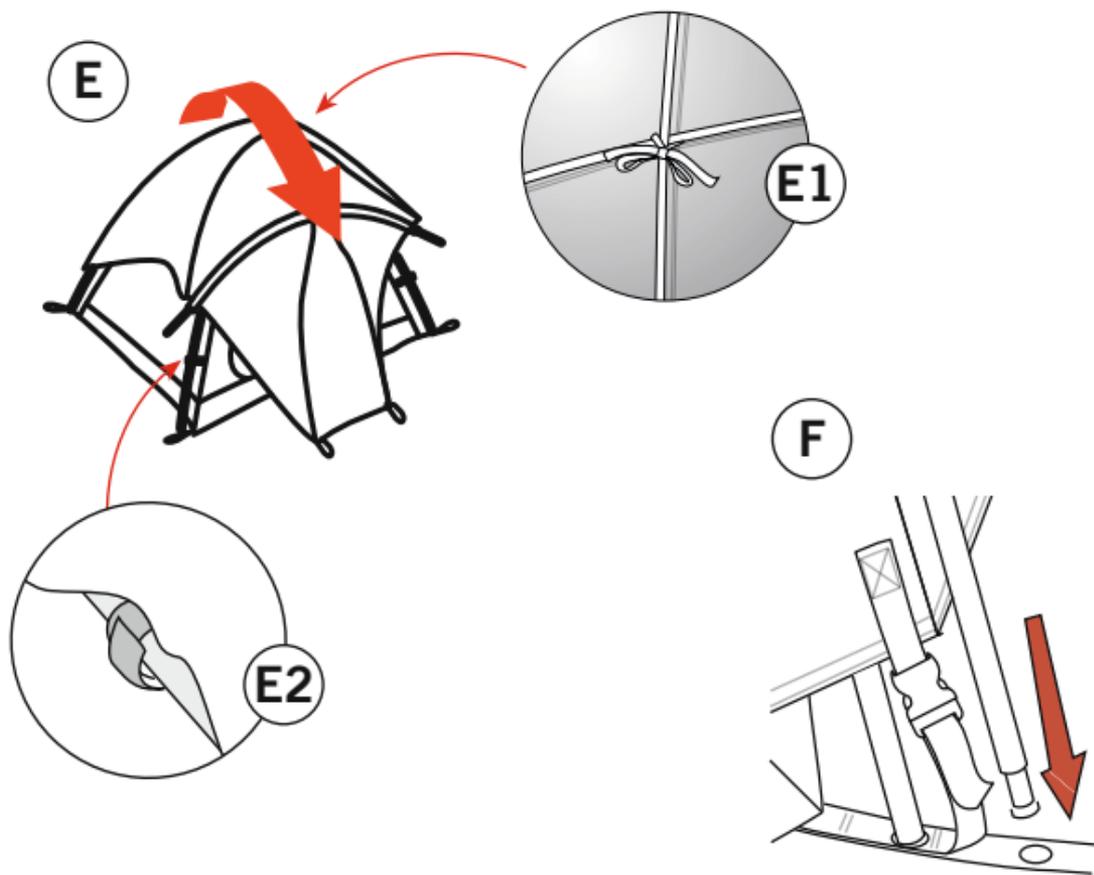


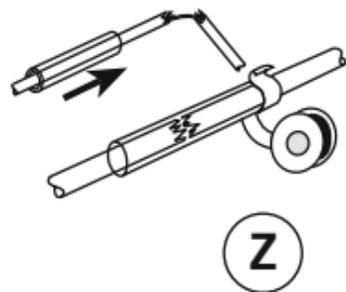
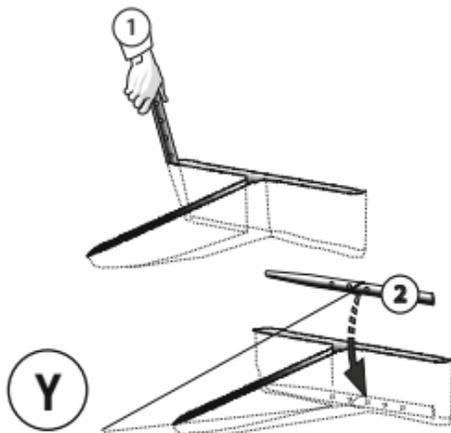
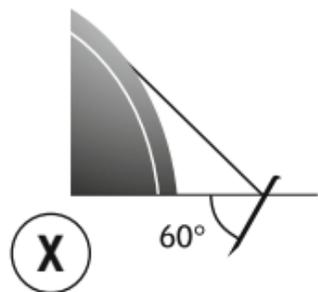
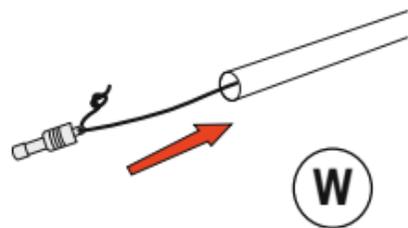
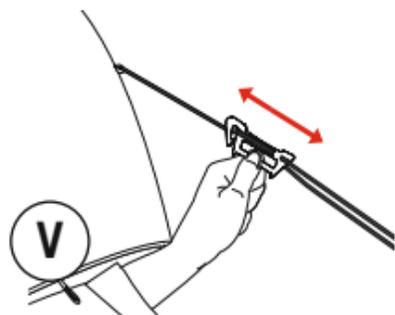
B



C









Weight max:



Packing size:

**Water column
groundsheet:**

**Water column
fly:**

CAMPO COMPACT XT 2P

3.300 g

55 x 22 cm

5.000 mm

3.000 mm

CAMPO GRANDE XT 3-4P

5.650 g

60 x 22 cm

5.000 mm

3.000 mm

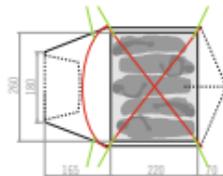
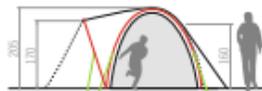
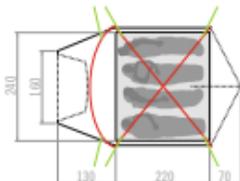
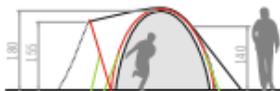
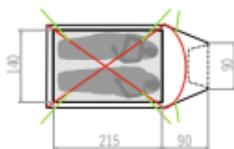
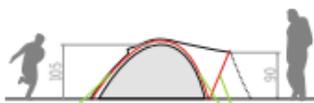
CAMPO FAMILY XT 5P

7.200 g

65 x 30 cm

5.000 mm

3.000 mm



ACHTUNG! FÜR SPÄTERES NACH- SCHLAGEN AUFBEWAHREN!

EINLEITUNG

Grenzenlose Freiheit, Abenteuer und Gipfelglück.

Weit und breit nur Berge und Natur.

Stille und Herzklopfen.

Das ist der Spirit of Mountain Sports.

Wir bei VAUDE leben Bergsport. Unsere ganze Leidenschaft für die Berge findet sich in jedem VAUDE Produkt wieder.

Als modernes Familienunternehmen nehmen wir unsere Verantwortung für Mensch und Natur wahr: Seit 2008 sind wir bluesign® Mitglied, dem strengsten Industrie-Umweltstandard. Als erster europäischer Outdoor-Ausrüster verbessern wir stetig unsere Umweltleistung durch die EMAS – Zertifizierung, dem Öko-Audit der EU.

Wir sehen uns in den Bergen ...
Antje von Dewitz

PLATZWahl:

- Zelten Sie an einem ebenen, windgeschützten Ort und nicht in Mulden, da sich dort Wasser ansammeln kann.
- Das Zelt in geeigneter Windrichtung aufstellen - Eingang im Windschatten.
- Bedenken Sie, dass sich in Wassernähe mehr Kondensfeuchtigkeit in Ihrem Zelt niederschlagen kann.
- Zelten Sie nicht an gefährlichen Orten, wie z.B. in Schluchten, unterhalb von Felsen, in der Nähe von gletschergespeisten Flüssen, an Feuerstellen oder im Wald.
- Entfernen Sie spitze oder scharfkantige Gegenstände, die den Zeltboden beschädigen könnten.
- Zum Schutz des Zeltbodens empfiehlt sich eine Zeltbodenunterlage.
- Soll das Zelt längere Zeit an einem Ort aufgebaut bleiben, sollte es im Schatten oder Halbschatten stehen.
- UV-Strahlung beschleunigt die Alterung von Gewebe und Beschichtung.

- Beim Campieren im Schnee und großer Kälte kann in der Apsis ein „Kältegraben“ ausgehoben werden, in dem sich die Kaltluft sammelt.
- Entfernen Sie evtl. angehäufte Schneelasten rechtzeitig vom Zelt.
- Kochen im Zelt ist wegen Brand- und Ersticken- gefahr zu vermeiden. Sollte es dennoch nötig sein, unbedingt auf ausreichende Luftzufuhr achten und den Kocher möglichst weit entfernt von den Zeltwänden platzieren. Dazu kann das Innenzelt teilweise ausgehängt und zurückgeschlagen werden.

AUFBAU – ALLGEMEINE HINWEISE:

VAUDE Zelte lassen sich leicht und einfach aufbauen. Empfinden Sie einen Aufbauschritt als schwergängig, wenden Sie keine Gewalt an, sondern machen Sie den Fehler ausfindig.

1. Zelt am Boden auslegen (Innen- und Außenzelt werden zusammenhängend ausgeliefert). Bei Wind empfiehlt es sich, das Zelt zu sichern, z.B. an einem Rucksack, Stein, o. ä.
2. Gestänge auslegen und zusammenstecken, nicht

werfen. Darauf achten, dass alle Segmente lückenlos ineinander fassen, sonst können sie bei Biegung brechen. In den Gestängekanälen sollte das Gestänge möglichst geschoben werden und nicht gezogen.

3. Stellen Sie das Zelt so auf, dass keine zu hohe Zuglast auf den Eingangsreißverschluss wirkt, dies verringert die Lebensdauer deutlich. Nutzen Sie die Entlastungsschließen unten am Eingang.
4. Heringe sollten in einem Winkel von 60° eingesteckt werden **(X)**.
5. Bei starkem Wind oder Sturm ist es nötig das Zelt mit den angebrachten Sturmabspannleinen zusätzlich zu sichern. Um die Länge der Abspannleine zu variieren, schieben Sie den Stormcord Collector nach oben oder unten. Wird die Sturmabspannung nicht benötigt, wickeln Sie die Leine um den Stormcord Collector und sichern Sie das Ende in dem dafür vorgesehenen Haken **(V)**.
6. Die mitgelieferten VAUDE Y-Heringe sind sehr biegesteif und eignen sich besonders für härtere Böden und Gras. Für ganz harte Böden empfehlen

sich Zelt Nägel. Für sehr weiche Böden, Schnee oder Sand bietet VAUDE einen Spezialhering an. Vertikal eingesteckt eignet er sich für weiche Böden, horizontal vergraben für Sand und frisch gefallenen Schnee **(Y)**.

AUFBAU – „MODELLSPEZIFISCH“:

Bitte gehen Sie Punkt für Punkt vor, die Reihenfolge ist wichtig.

1. Aufstellplatz von spitzen Gegenständen befreien (evtl. Zeltunterlage verwenden).
2. Innenzelt am Boden auslegen.
3. Gestänge auslegen und zusammenstecken **(A)**: Bestehend aus 2 längeren Gestängen **(A1)** und einem kürzeren Apsidengestänge mit orange-farbenem Endstück **(A2)**.
4. Die Enden der langen Gestänge in die schräg gegenüber und jeweils innen liegenden Metallösen an den Fußpunkten der Innenzeltecken einstecken **(B)**. Dadurch die Gestänge aufstellen **(C)**.
5. Innenzelthaken auf das Gestänge klicken **(D)**.
6. Außenzelt überwerfen **(E)** und am Gestängekreuz

zungspunkt mit einer Schlaufe fixieren (**E1; nur Family XT 5P**), danach die Klettverschlüsse am Gestänge befestigen (**E2**). Das Außenzelt noch nicht mit den Schnallen an den Fußpunkten fixieren.

7. Das kürzere Gestänge (**A2**) in den Gestängekanal einführen (**A**) und in die außenliegenden Ösen am Fußpunkt einstecken. Danach die Schnallen des Außenzeltes an den jeweiligen Fußpunkten einstecken (**F**).
8. Apsiden und ggf. Sturmleinen abspannen.
9. Sorgen Sie für ausreichend Luftzufuhr.

ABBAU – ALLGEMEINE HINWEISE:

- Entfernen Sie alle Gegenstände aus dem Zelt.
- Selbsttragende Konstruktionen lassen sich leicht ausschütteln und sich so von Blättern, Sand und dergleichen befreien.
- Das Zelt noch eine Weile zum Trocknen mit dem Zeltboden nach oben liegen lassen.
- Wenn man keine Möglichkeit hat, das Zelt gleich zu trocknen, sollte dies innerhalb von 12 Stunden nachgeholt werden, um Schimmelbildung und

Stockflecken zu vermeiden.

- Auch beim Zeltabbau die Stangen nie durch die Gestängekanäle ziehen, sondern schieben.
- Beim Verstauen in den Packsack bitte darauf achten, dass Heringe oder Zeltstangen keine Druckstellen bilden, die die Zeltwand beschädigen könnten.
- Vor dem Abbau alle Reißverschlüsse schließen und die Abspannleinen zusammenrollen. Dadurch müssen sie bei dem nächsten Aufbau nicht erst entwirrt werden und er geht wieder schnell und leicht von der Hand.

ABBAU – „MODELLSPEZIFISCH“:

1. Heringe und Gestängefixierungen lösen und das Außenzelt zusammenlegen.
2. Gestänge zusammenlegen und mit dem Zelt handlich zusammenrollen. Das Gestänge nicht nachträglich in den gefüllten Packsack hineinzwängen!

LAGERUNG/PFLEGE/REPARATUREN:

- Sofern das Zelt trocken und sauber ist, kann es im Packsack an einem trockenen, kühlen Ort

aufbewahrt werden. Bitte lagern Sie das Zelt nicht in der Nähe von Farben, Lacken, Kleb-, Kraft- oder Kunst- und Schmierstoffen. Ausdünstungen können die Lebensdauer der Beschichtungen beeinflussen.

- Reißverschlüsse sind immer eine Schwachstelle. Sollten sie verschmutzt sein, so säubern Sie diese mit einer (Zahn-)Bürste und pflegen sie mit Graphit (Bleistiftmine), Silikon- oder Nähmaschinenöl. Tragen Sie dies vorsichtig auf und entfernen Sie überschüssiges Öl mit einem weichen Tuch.
- Lagern Sie Ihr Zelt im nassen Zustand nie über längere Zeit. Entpacken Sie es sofort nach der Tour und trocknen es an einem gut belüfteten Ort. Trennen Sie dazu das Innen- vom Außenzelt oder schieben Sie die Gestänge ein, um Abstand zwischen den Materialien zu halten.
- Gestänge nicht auswerfen und Segmente zusammenschnellen lassen. Dies kann zur Beschädigung der Gestängeenden und der Eloxierung führen. Die Gestänge sollten regelmäßig überprüft werden. Es dürfen keine Haarrisse sichtbar sein. Bei auftretender Korrosion (z.B. durch Salzwasser) die Gestänge abwaschen und mit Silikonspray pflegen.
- VAUDE setzt ausschließlich Gestänge der renommierten Hersteller DAC und Yunan ein. Diese erfahren durch den Gebrauch eine leichte Biegung, welche die Bruchanfälligkeit vermindert. Versuchen Sie nicht, diese zurückzuformen. Trotz der hervorragenden Elastizität des Aluminiums kann es zum Gestängebruch kommen. Eine passende Reparaturhülse liegt jedem VAUDE Zelt bei. Schieben Sie diese mittig über die Bruchstelle und fixieren sie mit Klebeband (**Z**).
- Reinigung ausschließlich von Hand, mit weichem Tuch und lauwarmem Wasser. Reinigungsmittel können die Beschichtung und Imprägnierung beschädigen. Bei hartnäckigen Verschmutzungen kann **Nikwax Tech Wash** im Verhältnis 1:4 mit Wasser vermischt werden und der Schmutz vorsichtig abgerieben werden. Danach die Stelle großflächig mit **Nikwax Tent & Gear Solarproof** nachimprägnieren.
- Einen Riss im Zelt können Sie behelfsmäßig mit Reparaturband versiegeln und von innen mit

PU- oder Silikonnahtdichter abdichten. Der Riss sollte jedoch baldmöglichst fachmännisch repariert werden, um ein Weiterreißen zu vermeiden.

Wenden Sie sich dazu bitte an den Fachhandel.

- Die Gestänge können bei Bedarf (bei großer Kälte oder altersbedingt lässt die Gummispannung nach) selbst nachgespannt werden. Dazu Endkappe herausziehen und Knoten lösen. An entsprechend weiter hinten liegender Stelle wieder verknoten **(W)**.

TECHNISCHE DETAILS:

Je nach Modell weisen VAUDE Zelte folgende Funktionen auf:

AUSSENZELT:

KLASSISCHES 70D POLYESTER 185T PU;
3.000 MM WASSERSÄULE.

- 70D Polyester PU - zuverlässiges, PU-beschichtetes Polyester Trägergewebe.

INNENZELT:

70D POLYAMID RIPSTOP 185T.

- Abrieb- und reißfestes Polyamidgewebe.

BODEN:

70D POLYAMID 190T, PU COATED;
WASSERSÄULE 5.000 MM.

- Dicht gewebter Polyamid Boden mit einer Wassersäule von 5.000 mm dank PU Beschichtung.

SICHERHEITSHINWEISE:

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise jeglicher im Zelt verwendeter Geräte.
- Halten Sie Durch- und Ausgänge sowie Belüftungsöffnungen immer frei.
- Erkundigen Sie sich nach den Vorschriften auf dem Gelände und beachten Sie die Vorsichtsmaßnahmen gegen Feuer.
- Vermeiden Sie gesundheitsgefährdende Stoffe im Zelt, wie z.B. Kocher- oder Autoabgase (z.B. bei den Modellen Drive Base/Van).
- Tragen Sie Schuhe. Heringe oder andere Verankerungen sind teilweise scharfkantig.
- Spannen Sie die Abspannleinen nicht auf Fußwegen ab, in der Dunkelheit werden sie schnell zu Stolperfallen.